

10 Argumente für den Einzelhandelsstandort Monheim am Rhein



10 Argumente für Einzelhandel in Monheim am Rhein

- ✓ **Erfolgreicher Wirtschaftsstandort** mit dynamischem und innovativem Image fördert Zuzug finanzstarker Zielgruppen. Aktuell weisen sieben von neun Bezirken eine überdurchschnittliche Kaufkraft auf.
- ✓ **Schuldenfreiheit** ermöglicht Investitionen in die Attraktivierung der Innenstadt.
- ✓ Neugestaltung der zentralen Innenstadt "Monheim Mitte" inklusive Revitalisierung der zentralen Einzelhandelsimmobilien und der Fußgängerzone Heinestraße ab 2020
- √ 137.000 Menschen im einzelhandelsrelevanten Einzugsgebiet
- ✓ Kontinuierliche Standortentwicklung durch aktives Citymanagement
- ✓ Flächendeckendes Glasfasernetz und städtische Online-Plattform "Monheimer Lokalhelden" als kostenlose und gebündelte digitale "Heimat" lokaler Einzelhändler, Gastronomen und Dienstleister
- ✓ **Gute Infrastruktur** ermöglicht entspanntes Einkaufen mit kostenlosem WLAN im gesamten Stadtgebiet, kostenfreiem Parkraum, guter Anbindung an den ÖPNV, barrierefreien Gehwegen etc.
- ✓ Monheim wächst kostenlose Kitas und Ganztagsschulen in der "Hauptstadt für Kinder" fördern den Zuzug junger Familien. Der Bedarf an passendem Sortiment steigt
- ✓ Wachsende Bedeutung des Tagestourismus durch Anlegestelle für Ausflugs- und Hotelschiffe, Rheinradweg und dem Rundwanderweg neanderlandSTEIG, urige Altstadt und den attraktiven Rheinbogen
- ✓ **Zukunftsorientierung** durch den Bau hochattraktiver Wohn- und Geschäftshäuser mit Blick auf den Rhein.



Erfolgreicher Wirtschaftsstandort

Monheim am Rhein ist unternehmerfreundlich.

Dank niedrigstem Gewerbesteuersatz in NRW von 250 Punkten, guter Infrastruktur und hoher Serviceorientierung der Verwaltung siedeln sich zunehmend nationale und internationale Unternehmen am Standort an.

Die Mitarbeitenden dieser Unternehmen schätzen die Lebensqualität des Wohnortes und lassen sich vermehrt in Monheim am Rhein nieder. Durch die wachsende Zahl hochqualifizierter Arbeitnehmerinnen und Arbeitenehmer am Standort steigen Ausgabebereitschaft und Nachfrage.





Schuldenfreiheit ermöglicht Investitionen

Monheim am Rhein ist seit 2013 schuldenfrei und erwirtschaftet hohe Überschüsse.

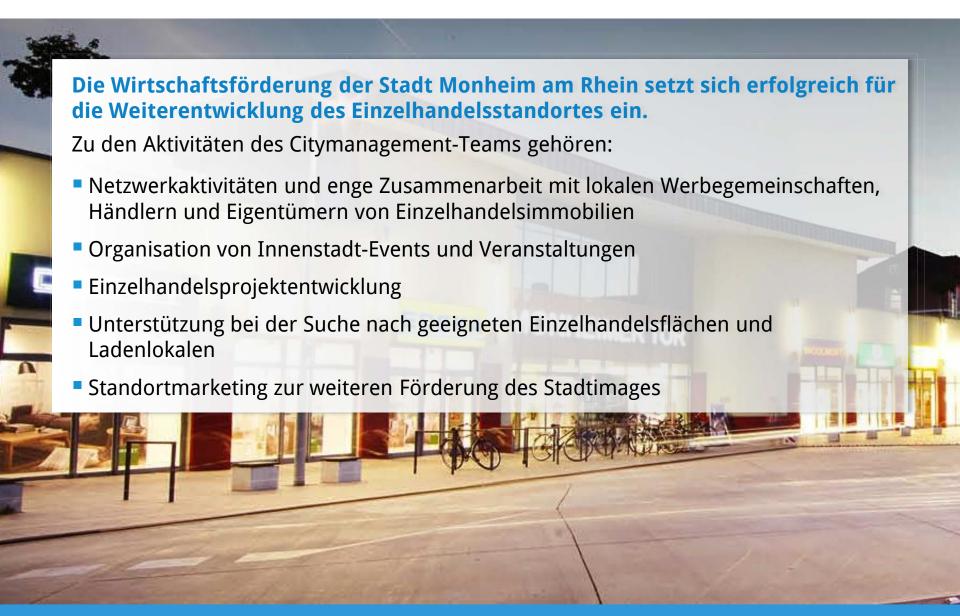
Die so gewonnene Handlungsfreiheit ermöglicht hohe Investitionen in die Attraktivierung der Innenstadt.

Die zentralen Einzelhandelsimmobilien (ehemaliges Rathaus-Center und Monheimer Tor) wurden durch städtische Töchter erworben und werden für einen hohen zweistelligen Millionenbetrag umgebaut und attraktiviert.

Die Hauptgeschäftstraßen in beiden Stadtteilen werden sukzessive umgestaltet, um die Aufenthaltsqualität und die Aufenthaltsdauer zu erhöhen. Alle neu gestalteten Straßen sind barrierefrei, mit Sitzarealen ausgestattet, die zum Verweilen einladen und an das freie WLAN-Netz der Stadt angeschlossen.



Kontinuierliche Standortentwicklung



08.10.2020 5



Monheimer Lokalhelden digitaler Service für den lokalen Handel

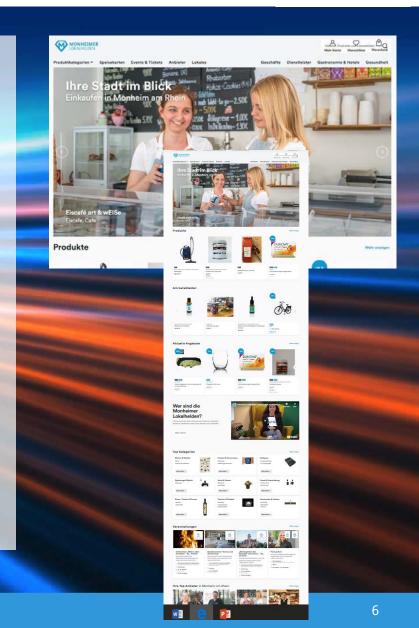


Monheim am Rhein ist bestens vernetzt

Zusätzlich zum flächendeckenden Glasfasernetz wird im Stadtgebiet derzeit ein flächendeckendes und kostenloses WLAN-Netz ausgebaut.

Auf der städtischen Online-Plattform "Monheimer Lokalhelden" werden die Angebote des lokalen Einzelhandels, der Gastronomie und der Dienstleistungen gebündelt und attraktiv präsentiert und vermarktet. Eine Same-Day-Delivery gehört bei vielen Produkten dazu.

Ein kostenloser und innovativer Service der Stadt für ihre Händlerinnen und Händler, Bürgerinnen und Bürger und Touristen, der beim Bummeln allzeit für eine gute Verbindung und immer aktuelle Angebote sorgt.





Gute Infrastruktur für entspanntes Einkaufen



Die Entwicklung im städtischen Einzelhandel ist positiv.

Verbraucherinnen und Verbraucher finden nahezu alles, was sie brauchen, direkt vor der Tür.

Durch zahlreiche Handelsansiedlungen, der Neugestaltung der zentralen Einkaufsstraßen und einer großen Anzahl kostenloser Parkplätze direkt vor der Tür, steigt die Aufenthaltsqualität konstant.

Die Vielfalt inhabergeführten Einzelhandels sorgt zudem für ein individuelles Angebot. Hier ist der Zuzug finanzstarker Zielgruppen bereits deutlich spürbar.



Hauptstadt für Kinder bewirkt Zuzug junger Familien



Die Stadt Monheim am Rhein ist Hauptstadt für Kinder.

Politik und Verwaltung arbeiten konsequent daran, Monheim am Rhein zu der kinderund familienfreundlichsten Stadt Deutschlands zu machen. Dazu gehören unter anderem kostenlose Kitas und Ganztagsschulen. Diese Elternfreundlichkeit sorgt für Zuzug junger Familien aus den Nachbarstädten Köln und Düsseldorf. Dies schlägt sich auch im eher großstädtisch geprägten Konsumverhalten wieder.

Der Bedarf an Artikeln für Kinder wächst, die das lokale Angebot bislang nicht deckt: Baby-Artikel, Kindermode, Spielzeug.

8 8 10.2020



Neugestaltung der Fußgängerzone Heinestraße

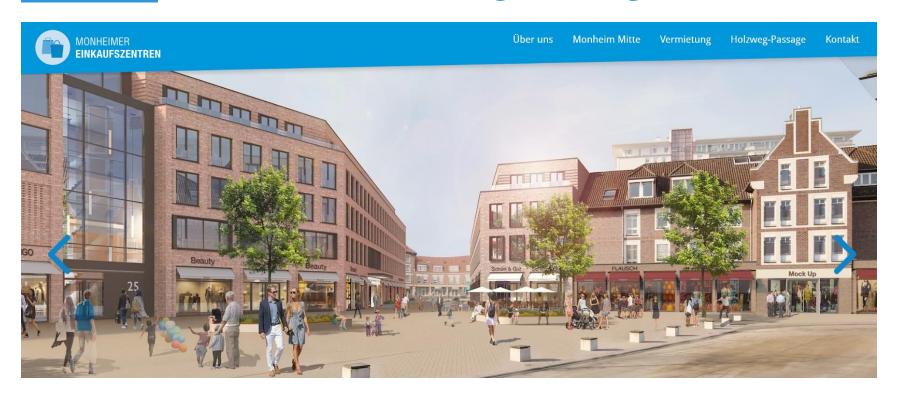








Monheim-Mitte – Neugestaltung der Innenstadt



Die zentralen Einzelhandelsimmobilien werden umgebaut und zu einem neuen Quartier entwickelt.

Alle Informationen hierzu finden Sie auf www.monheim-mitte.de



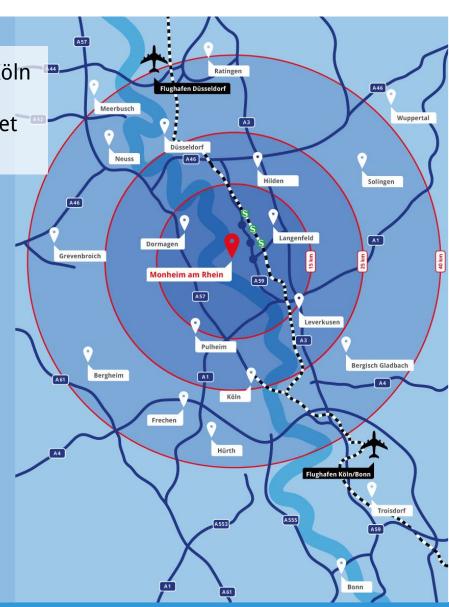
Zentrale Lage mit 137.000 Kunden

Monheim liegt zentral zwischen den Städten Köln und Düsseldorf, einer sehr dicht besiedelten Region. Das einzelhandelsrelevante Einzugsgebiet liegt bei circa 137.000 Menschen.

Einzelhandelsrelevantes Einzugsgebiet (2014/2015)

Stadtteil Monheim	26.760 Menschen
Stadtteil Baumberg	17.061 Menschen
Leverkusen-Hitdorf	7.649 Menschen
Leverkusen-Rheindorf	16.148 Menschen
Langenfeld-Reusrath	7.119 Menschen
Langenfeld-Richrath	15.205 Menschen
Langenfeld-Berghausen	5.653 Menschen
Langenfeld-Immigrath	16.472 Menschen
Düsseldorf-Hellerhof	5.913 Menschen
Düsseldorf-Garath	19.068 Menschen
Gesamt	137.048 Menschen

Quelle: Stadt Monheim am Rhein, Stand: 31.12.2015; Stadt Leverkusen, Stand: 31.12.2015; Stadt Langenfeld, Stand: 31.12.2014; Stadt Düsseldorf, Stand: 31.12.2015





Wachsende Bedeutung des Tagestourismus

In Monheim am Rhein gibt es viel zu entdecken.

Neben den naturnahen Aktivitäten wie dem Rheinradweg und dem Rundwanderweg neanderlandSTEIG, laden auch die urige Altstadt, das Allwetterbad Mona Mare oder die ehemalige römische Befestigungsanlage Haus Bürgel zum Besuch ein. Die Besucherzahlen werden dank des neuen Schiffsanlegers weiter steigern. Damit präsentiert sich die Stadt am Rhein nun auch als attraktives Ziel für Ausflugs- und Hotelschiffe.

Zusätzlich zum wachsenden Freizeittourismus profitiert die Stadt vom stark zunehmenden Messe- und Geschäftstourismus.





Zukunftsorientierung mit hochwertiger Stadtentwicklung

Der wirtschaftliche Erfolg der Stadt wirkt sich positiv auf die städtebauliche Entwicklung Monheims aus.

So entsteht aktuell eine neue Verbindung mit hochwertigen Wohn- und Geschäftshäusern zwischen der attraktiven Stadtmitte und der Rheinpromenade, die beide Bereiche auf lebendige Art miteinander verknüpfen wird.

Neben einem Hotel mit direkter Rheinlage, zahlreichen Wohnbauprojekten in beiden Stadtteilen, einem Schiffsanleger investiert die Stadt unter anderem in eine Veranstaltungshalle: die Kulturraffinerie K714. Mit einem Fassungsvermögen für bis zu 4.000 Personen, wird sie in einem Industriedenkmal am Rheinufer entstehen und zukünftig Messen, Kongresse und Konzerte beherbergen.





Ansprechpartner



- Sie haben Interesse am Standort Monheim am Rhein?
- Sie suchen nach geeigneten Ladenlokalen oder Entwicklungsflächen?
- Sie benötigen weiterführendes Informationsmaterial?

Sprechen Sie uns an!
Estelle Dageroth
Abteilungsleiterin
Wirtschaftsförderung und Tourismus

Stadt Monheim am Rhein Rathausplatz 2 40789 Monheim am Rhein Telefon: +49 2173 951-629 Fax: +49 2173 951-25-629

E-Mail: edageroth@monheim.de